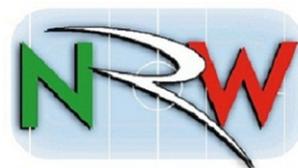


Durchführungsbestimmungen

für Wettbewerbe und Meisterschaften des

Eissport-Verbandes



e.V.

Saison 2019 / 2020
Fassung vom 16.07.2019

Sportpasspflicht für alle startenden Läufer/innen

Die Deutsche Eislauf Union weist darauf hin, dass für alle startenden Läufer/innen ein gültiger Sportpass vorliegen muss. Grundlage dieser Forderung sind die geltenden Bestimmungen der DKB sowie der Durchführungsbestimmungen der Deutschen Eislauf Union. In Art. 9 der allgemeinen Bestimmungen heißt es:

Jeder Läufer, der an Klassenlaufen, Wettbewerben oder Meisterschaften teilnimmt, benötigt einen gültigen Sportpass der DEU. Der Sportpass ist der allein verbindliche Nachweis von Vereinszugehörigkeit und Startberechtigung eines Läufers. Er enthält alle erforderlichen persönlichen und sportlichen Daten des Passinhabers.

Auf der DEU Obleutetagung vom 24.11.2018 wurde zusätzlich eine Läuferlizenz eingeführt unter Art 9a der allgemeinen Bestimmungen heißt es:

„Jeder Aktive, der am Sportbetrieb der DEU, eines LEV oder Vereins teilnimmt, muss im Besitz einer gültigen Läuferlizenz sein, die jährlich vor der Wettkampfsaison zu erneuern ist und die für jeweils eine Wettkampfsaison gültig ist.

Eine Läuferlizenz ist gebührenpflichtig zu erwerben. Die jeweils gültige Gebühr wird mit der Preisliste der DEU gem. Art. 8 FGO bekannt gegeben.

Eine Läuferlizenz kann nur erwerben, wer einem Verein angehört und im Besitz einer Startberechtigung gem. Art. 9 ist (Sportpass).(...)“

Wir weisen darauf hin, dass die Deutsche Eislauf Union durch die Prüfung der Melde- und Ergebnislisten die Einhaltung dieser Regel zukünftig prüfen wird. Wir möchten daher alle Vereine bitten, frühzeitig Sportpässe für diejenigen Sportler zu beantragen, für welche diese gültige Regel bisher nicht angewendet wurde.

Grundsätzliches

Alle Wettbewerbe innerhalb des Eissport-Verbandes NRW werden gemäß der DKB durchgeführt, sofern in den einzelnen Ausschreibungen keine besonderen Bedingungen genannt werden.

Die Wettbewerbe sind nur für Amateure offen, die einem Verein angehören, der Mitglied in einem Landes-eis-sportverband ist. Darüber hinaus muss der Sportler die Voraussetzungen für die jeweilige Kategorie erfüllen.

Der jeweilige Veranstalter ist berechtigt, bei zahlreichen Meldungen eine gesonderte Gruppeneinteilung vorzunehmen. Sportler des Eissport-Verbandes NRW dürfen nicht in einer niedrigeren Klasse als bei den Landesmeisterschaften 2019 starten.

Bitte beachten Sie, dass innerhalb einer laufenden Wettkampfsaison nur ein Wechsel von der Breitensportklasse zur Leistungsklasse möglich ist. Ein Wechsel zurück zur Breitensportklasse kann nur am Ende einer Saison erfolgen.

Wir weisen darauf hin, dass bei allen Wettbewerben in NRW die neuen ISU Bestimmungen zur Anwendung kommen, wonach bis zur Nachwuchskategorie bis zu 8 Sportler in einer Einlaufgruppe laufen können. Bei **Minis bis Freiläufer sind es 10** Sportler pro Einlaufgruppe.

Die Höchstaltereinteilung ergibt sich wie folgt:

Altersklasse	geboren nach dem	geboren vor dem
AK 6	01.07.2012	30.06.2013
AK 7	01.07.2011	30.06.2012
AK 8	01.07.2010	30.06.2011
AK 9	01.07.2009	30.06.2010
AK 10	01.07.2008	30.06.2009
AK 11	01.07.2007	30.06.2008
AK 12	01.07.2006	30.06.2007
AK 13	01.07.2005	30.06.2006
AK 14	01.07.2004	30.06.2005
AK 15	01.07.2003	30.06.2004
AK 16	01.07.2002	30.06.2003

Der jeweilige Veranstalter kann bei zu geringer Meldezahl einzelne Kategorien oder auch den ganzen Wettbewerb streichen.

Bei Wettbewerben unter Beteiligung von auswärtigen Vereinen (Vereine anderer LEV's) kann der Veranstalter eine doppelte Meldegebühr berechnen, wenn kein Preisrichter des entsendenden LEV's zum Wettbewerb gemeldet wird.

Meldelisten, Ergebnisse und ggf. Fotos von Sportler werden im Internet auf der Homepage und auf den Presseseiten des LEV NRW e.V. veröffentlicht. Mit der Anmeldung zum Wettbewerb stimmen der Sportler bzw. seine gesetzlichen Vertreter der Veröffentlichung zu.

Kategorie	Einlaufzeit in Minuten	Läufer pro Einlaufgruppe
Freiläufer	4	10
Figurenläufer	5	8
Kunstläufer	5	8
Anwärter	5	8
Neulinge 1	5	8
Neulinge 2	5	8
Pre-Novice	5	8
AK 6/7	5	8
AK 8/9	5	8
Pre-Advanced Novice	KP: 4 Kür: 5	8
Advanced Novice	KP: 4 Kür: 5	8
Jugend	KP: 6 Kür: 6	6
Junioren/ Meisterklasse	KP: 6 Kür: 6	6

Tabellarische Übersicht der Wettbewerbe und Meisterschaften im Eissport-Verband NRW e.V. (Stand: Juli 2019)

Bezeichnung	Termin	Meldeschl.	Leistungssport									Eistanzen						Paarlaufen										
			Freiläufer 1	Freiläufer 2	Freiläufer 3	Figurenläufer 1	Figurenläufer 2	Kunstläufer	Anwärter	Neulinge 1	Neulinge 2	Pre Novice	Young Adult	Leistungssport AK 6/7	Leistungssport AK 8/9	LS Pre Advanced novice	Advanced novice (Nachwuchs)	Jugend U18	Junioren	Senioren	Basic novice	Intermediate Novice	Advanced Novice (Nachwuchs)	Junioren	Senioren	Basic novice	Advanced Novice	
Ruhr Cup 2019	04.-06.10.19	04.09.19										X		X	X	X	X	X	X									
Westfalen Cup 2019	18.-20.10.19	18.09.19	X	X	?	X	?	X	X	X		X		X	X	X	X	X	X	X								
Niederrheinpokal 2019	09.11.2019	09.10.19	X	X	?	X	?	X	X	X	X																	
Nordbergpokal 2019	23.11.19	23.10.19	X	X	?	X	?	X	X	X	X	X																
Nikolauspokal 2019	07.12.19	07.11.19	X	X	?	X	?	X	X	X																		
Waldstadtpokal 2020	18.01.20	18.12.19	X	X	X	X	X	X	X	X																		
Willi-Münstermann-Pokal 2020	25.-26.1.20	23.12.19	X	X	?	X	?	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X								
Wiehl Pokal 2020	31.01.-01.02.20	03.01.20	X	X	x	X	X	X	X	X	x	X	X	X	X	X	X	X	X									
Quirinus Pokal 2020	07.02.20	07.01.20	X	X	X	X	X	X	X	X																		
NRW Trophy SYS 2020	08.02.20	07.01.20																										
Ina-Bauer-Pokal 2020	15.-16.02.20	25.01.20	X	X	?	X	?	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X								
Landesmeisterschaften 2020	21.-23.02.20	26.01.20							X	X	X	X	X															
DOM Pokal 2020	06.-08.03.20	07.02.20	X	X	?	X	?	X	X	X	X			X	X	X	X	X	X	X								
Grafschafter Cup 2020	21.03.20	21.02.20	X	X	X	X	X	X	X	X																		
Marietta-Marik-Pokal 2020	29.03.20	29.02.20	X	X	X	X	X	X	X	X																		

Leistungssport NJS-System

Grundsätzlich **8** Läufer pro Einlaufgruppe möglich

Einlaufzeit KP: **4** Minuten

Kür: **5** Minuten

NRW Kategorie	Advanced Novice	Pre Advanced Novice	AK 8/9	AK 6/7
KP	2:20 +/- 10 sec.	2:20 +/- 10 sec.	-----	-----
Sprungkombination	2/2	2/1 oder 2/2	-----	-----
Kür	3:00 +/- 10 sec.	3:00 +/- 10 sec.	3:00 +/- 10 sec.	3:00 +/- 10 sec.
Sprungelemente	6 Davon 2 Sprungkombinationen/ Sequenzen	6 Davon 2 Sprungkombinationen/ Sequenzen	6 Davon 2 Sprungkombinationen/ Sequenzen	6 Davon 2 Sprungkombinationen/ Sequenzen
Pirouetten	2 max. Level 3	2 max. Level 3	2 max. Level 3	2 max. Level 3
Schrittfolge	max. Level 3	max. Level 3	max. Level 3	max. Level 3
Komponenten	SS, TR, PE, IN	SS, TR, PE, IN	SS, TR, PE, IN	SS, TR, PE, IN
Faktor für PCS	Girls 1,6; boys 1,8	Girls 1,6; boys 1,8	Girls 1,6; boys 1,8	Girls 1,6; boys 1,8
Alter	Max. 15 Mind. KK 3	Mind. 9 Jahre Max. 12 Jahre Max. KK 4	Max. 9 Jahre Mind. KK 6	Max. 7 Jahre Mind. KK 8

Genauere Beschreibung der einzelnen Kategorien entnehmen Sie bitte unter **Wettbewerbe Leistungssport Einzel E 1-7**

Breitensport OBO-System

Minis bis Freiläufer: **10 Läufer** pro Einlaufgruppe

Figurenläufer bis Young Adult: **8 Läufer** pro Einlaufgruppe

Einlaufzeit: Minis - Freiläufer 1: **4 Minuten**

Figurenläufer - Young Adult: **5 Minuten**

NRW Kategorie	Young Adult	Pre- Novice (NJS, aber auch OBO)	Neulinge 2	Anwärter/ Neulinge 1	Figurenläufer 1, 2 /u. Kunstläufer	Freiläufer 1+2	Freiläufer 3	Minis+ Eisläufer
Kürklasse	Mind. KK 5	Mind. KK 5	Max. KK 5	Max. KK7/ Max. KK 6	Max. Figurenläufer/ Max. KK8, BK 8, Kunstl.	Max. Freiläufer	Max. Freiläufer	Max. Eisläufer
Einlaufzeit (Min.)	5	5	5	5	5	4	4	4
Kür	2:50	3:00 +/- 10 sec.	3:00 +/- 10 sec.	2:20 +/- 10 sec	2:00	1:00	1:00	Parcour
Sprungelemente	6	6	5	4	4	2	2	
Pirouetten	3 max. Level 3	2 max. Level 3	2	2	2	1	1	
Schrittfolge	max. Level 3	max. Level 3	Ganze Bahn	Ganze Bahn	Choreostep mit Flieger min. 3s u. Verbindungsschritten	3x Dreierwalzer Flieger 6s	3x Dreierwalzer Flieger 6s	
Faktor für PCS	1,6	Girls 1,6; boys 1,8						
Alter	Ab 18 Jahre	Max. 18 Jahre	keine Altersbegrenzung	keine Altersbegrenzung	Figurenläufer1: Max. 14 Jahre Figurenläufer 2: ab 14 Jahre Kunstläufer: keine Altersbegrenzung	Max. 12 Jahre	Ab 12 Jahre Ohne Altersbegrenzung	

Genauere Beschreibung der einzelnen Kategorien entnehmen Sie bitte unter **Vereinswettbewerbe 1-12**

Vereinswettbewerbe

(Alle **Vereinswettbewerbe** können mithilfe von Excel Tabellen oder nach dem OBO System gewertet werden)

<p>1. Minis Jahrgang 2012 und jünger</p>	<p>Parcours mit folgenden Pflichtelementen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Storch ➤ Rollerfahren (Übersetzen nicht erlaubt) ➤ Hocke (unter 1 Meter hoher Stange) ➤ Bremsen
<p>2. Eisläufer Jahrgang 2008 und jünger</p>	<p>Loses Aneinanderreihen der folgenden Pflichtelemente über 1/3 der Fläche; <u>maximal 1 Minute</u>.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Vorwärts übersetzen (geschlossener Kreis) ➤ Vorwärtsflieger ➤ Storch-Fechter Kombination ➤ Hocke oder Kanone ➤ Bremsen <p><u>Anmerkung:</u> Das Programm der Eisläufer ist das lose Aneinanderreihen von Elementen ohne Musik und ohne besondere Verbindungsschritte (als solche sind nur Laufschriffe zugelassen). Alle Elemente sollen unmittelbar aufeinander folgen und dürfen nur auf 1/3 der Bahn gezeigt werden.</p>

A. Wettbewerbe für Breitensport / Vereinssport

(Alle Vereinssportwettbewerbe werden nach dem OBO System gewertet, (**Ausnahme: Pre-Novice und Young Adult nach NJS. Diese Kategorien kann der Veranstalter ohne NJS Equipment auch nach OBO System werten.**)

<p>1. Freiläufer 1 Max. 12 Jahre</p> <p><u>Prüfungsvoraussetzung:</u> Max. Freiläufer</p>	<p>Kür: max. 1 Minute mit folgenden Pflichtelementen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Drei Dreierwalzer ➤ Vorwärtsflieger min. 6s ➤ Zwei unterschiedliche Einfachsprünge nach Wahl aus folgenden Elementen: Dreiersprung, Salchow oder Toeloop ➤ Standpirouette re <p><u>Anmerkung:</u> Die Musik ist beliebig wählbar. Verbindungselemente oder Bewegungen sind erlaubt, z.B. Übersetzen, Ausfaller, etc.; weitere Flieger, Sprünge, Sprungwiederholungen oder Pirouetten sind nicht erlaubt. Die Kür wird auf 1/3 der Eisfläche (Eismitte) gelaufen.</p>
<p>2. Freiläufer 2 Max. 12 Jahre</p> <p><u>Prüfungsvoraussetzung:</u> Max. Freiläufer</p>	<p>Kür: max. 1 Minute mit folgenden Pflichtelementen:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Drei Dreierwalzer ➤ Rückwärtsflieger min. 6s ➤ Zwei unterschiedliche Einfachsprünge nach Wahl aus folgenden Elementen: Salchow, Toeloop, Rittberger oder Flip ➤ Sitzpirouette re <p><u>Anmerkung:</u> siehe Freiläufer 1</p>
<p>3. Freiläufer 3 Ab 12 Jahre (ohne Altersbegrenzung)</p>	<p>Kür: max. 1 Minute mit folgenden Pflichtelementen</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Drei Dreierwalzer ➤ Vorwärtsflieger min. 6s ➤ Zwei unterschiedliche Einfachsprünge nach Wahl aus folgenden Elementen: Dreiersprung, Salchow oder Toeloop ➤ Standpirouette re

	<p><u>Anmerkung:</u> Die Musik ist beliebig wählbar. Verbindungselemente oder Bewegungen sind erlaubt, z.B. Übersetzen, Ausfaller, etc.; weitere Flieger, Sprünge, Sprungwiederholungen oder Pirouetten sind nicht erlaubt. Die Kür wird auf 1/3 der Eisfläche (Eismitte) gelaufen.</p>
<p>5. Figurenläufer 1 Max. 14 Jahre</p> <p><u>Prüfungsvoraussetzung:</u> Max. Figurenläufer</p>	<p>Kür: maximal 2 Minuten</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ 4 Sprungelemente ➤ Davon maximal 2 Sprungkombinationen (bestehend aus 2 Sprüngen) ➤ Axel und Doppelsprünge sind nicht erlaubt ➤ 2 verschiedene Pirouetten min. 3 Umdrehungen pro Basisposition ➤ Choreostep/ ChSq (min. ein Flieger min. 3 sec. lang mit Verbindungsschritten)
<p>6. Figurenläufer 2 ab 14 Jahre ohne Altersbegrenzung</p> <p><u>Prüfungsvoraussetzung:</u> Max. Figurenläufer</p>	<p>Kür: maximal 2 Minuten</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ 4 Sprungelemente ➤ Davon maximal 2 Sprungkombinationen (bestehend aus 2 Sprüngen) ➤ Axel und Doppelsprünge sind nicht erlaubt ➤ 2 verschiedene Pirouetten min. 3 Umdrehungen pro Basisposition ➤ Choreostep/ ChSq (min. ein Flieger min. 3 sec. lang mit Verbindungsschritten)
<p>7. Kunstläufer</p> <p><u>Prüfungsvoraussetzung:</u> Max. Kunstläufer oder Kürklasse 8 oder Breitensportklasse 8</p> <p>Ohne Altersbegrenzung</p>	<p>Kür: maximal 2 Minuten</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ 4 Sprungelemente, Axel erlaubt, Doppelsprung nicht erlaubt, nur ein Sprungtyp darf zweimal gezeigt werden, davon maximal zwei Sprungkombinationen / Sequenzen Die Sprungkombination darf nur 2 Sprünge enthalten. Die Sprungsequenz darf nur aus einem beliebig gewählten Sprung, der unmittelbar von einem Axeltyp Sprung gefolgt wird, bestehen. ➤ Zwei verschiedene Pirouetten min. 4 Umdrehungen pro Basisposition (Kombinationspirouette 3 Umdrehungen pro Basisposition) ➤ Choreostep/ ChSq (min. ein Flieger min. 3 sec. lang mit Verbindungsschritten)
<p>8. Anwärter</p> <p><u>Prüfungsvoraussetzung:</u> max. Kürklasse 7</p> <p>Ohne Altersbegrenzung</p>	<p>Kür: 2:20 Minuten +/- 10 sec</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ 4 Sprungelemente ➤ Davon maximal 2 Sprungkombinationen/Sequenzen Die Sprungkombination darf nur 2 Sprünge enthalten. Die Sprungsequenz darf nur aus einem beliebig gewählten Sprung, der unmittelbar von einem Axeltyp Sprung gefolgt wird, bestehen. ➤ maximal 1 Doppelsprung erlaubt ➤ 2 verschiedene Pirouetten (Eine Pirouette in einer Position min. 5 Umdrehungen pro Basisposition Fußwechsel und Einsprung erlaubt; eine Kombinationspirouette min. 3 Umdrehungen pro Basisposition, Einsprung nicht erlaubt) ➤ Schrittfolge ganze Bahn
<p>9. Neulinge 1 (in Anlehnung an Basic Novice)</p>	<p>Kür: 2:20 Minuten +/- 10 sec.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ 4 Sprungelemente davon muss einer vom Typ Axel sein ➤ Davon maximal 2 Sprungkombinationen/Sequenzen

<p><u>Prüfungsvoraussetzung:</u> max. Kürklasse 6</p> <p>Ohne Altersbegrenzung</p>	<p>Die Sprungkombination darf nur 2 Sprünge enthalten. Die Sprungsequenz darf nur aus einem beliebig gewählten Sprung, der unmittelbar von einem Axeltyp Sprung gefolgt wird, bestehen.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Dabei maximal 2 Doppelsprünge ➤ 2 verschiedene Pirouetten davon eine in einer Position (Einsprung / Fußwechsel erlaubt) und eine Kombinationspirouette, Fußwechsel erlaubt, Einsprung nicht erlaubt ➤ Schrittfolge ganze Bahn
<p>10. Neulinge 2 (angelehnt an Intermediate Novice)</p> <p><u>Prüfungsvoraussetzung:</u> max. Kürklasse 5</p> <p>Ohne Altersbegrenzung</p>	<p>Kür: 3 Minuten +/- 10 Sekunden</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ 5 Sprungelemente, einer davon muss ein Axel sein ➤ Davon maximal 2 Sprungkombinationen/Sequenzen Die Sprungkombination darf nur 2 Sprünge enthalten. Die Sprungsequenz darf nur aus einem beliebig gewählten Sprung, der unmittelbar von einem Axeltyp Sprung gefolgt wird, bestehen. <p>Jeder Einfach-, Doppelsprung darf zweimal gezeigt werden</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ 2 verschiedene Pirouetten davon eine in einer Position und eine Kombinationspirouette, In beiden Pirouetten: Fußwechsel erlaubt, Einsprung erlaubt ➤ 1 Schrittfolge (Ausnutzung der ganzen Bahn)
<p>11. Pre-Novice (NJS) (angelehnt an Advanced Novice Kür)</p> <p>Max. 18 Jahre</p> <p><u>Prüfungsvoraussetzung:</u> Mindestens Kürklasse 5</p> <p>Diese Kategorie kann der Veranstalter ohne NJS Equipment auch nach OBO System werten.</p> <p>Ist das NJS System vorhanden, muss nach NJS gewertet werden.</p>	<p>Kür 3 Minuten +/- 10 Sekunden.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ 6 Sprungelemente einer davon muss ein Axel sein ➤ Davon maximal 2 Sprungkombinationen/Sequenzen Die Sprungkombination darf nur 2 Sprünge enthalten. Die Sprungsequenz darf nur aus einem beliebig gewählten Sprung, der unmittelbar von einem Axeltyp Sprung gefolgt wird, bestehen. <p>Jeder Einfach-, Doppel- oder Dreifachsprung darf zweimal gezeigt werden</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ zwei Pirouetten unterschiedlicher Art, wovon eine Pirouette eine Pirouettenkombination (mindestens 8 Umdrehungen, Einsprung nicht erlaubt) sein muss und eine eingesprungene Pirouette (mindestens 6 Umdrehungen) oder eine Pirouette mit eingesprungenem Eingang (mindestens 8 Umdrehungen) sein muss. (Klarstellung: Fußwechsel erlaubt, Positionswechsel verboten) <ul style="list-style-type: none"> • Maximal eine Schrittfolge. • Faktoren Kür: 1,5
<p>12. Young Adults (NJS)</p> <p>Altersvorgabe: Die startenden Sportler müssen zum Stichtag 1. Juli des laufenden Sportjahres das Alter von 18 Jahren erreicht haben</p> <p>Diese Kategorie kann der Veranstalter ohne NJS Equipment auch nach OBO System werten.</p>	<p>Kür max. 2 Minuten 50 Sekunden</p> <p>Eine ausgewogene Kür sollte die folgenden Elemente enthalten:</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ max. 6 Sprungelemente einer davon muss ein Axel sein, ➤ davon max. 3 Sprungkombinationen/Sequenzen Zwei Sprungkombinationen dürfen nur 2 Sprünge enthalten, eine Sprungkombination darf 3 Sprüngen enthalten Die Sprungsequenz darf nur aus einem beliebig gewählten Sprung, der unmittelbar von einem Axeltyp Sprung gefolgt wird, bestehen. <p>Jeder Einfach-, Doppelsprung darf zweimal gezeigt werden</p>

<p>Ist das NJS System vorhanden, muss nach NJS gewertet werden.</p> <p>Mind. KK5</p>	<ul style="list-style-type: none"> ➤ Doppelaxel erlaubt ➤ Max. 3 Pirouetten unterschiedlicher Art Davon eine Pirouettenkombination (3 Basispositionen) mit Fußwechsel (mindestens 8 Umdrehungen), eine eingesprungene Pirouette (mindestens 6 Umdrehungen) oder eine Pirouette mit eingesprungenem Eingang (mindestens 8 Umdrehungen) sein muss und eine Pirouette in einer Position min. <p>Pirouetten Pro Position mindestens zwei (2) Umdrehungen. Die Pirouettenkombination muss mindestens 2 Basispositionen mit je zwei (2) Umdrehungen haben. Um den vollen Wert zu erreichen, muss die Pirouettenkombination alle drei (3) Basispositionen enthalten.</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Maximal eine (1) Schritt-Sequenz (StSq) über die gesamte Eisfläche. Nur der 1. Versuch einer Schritt-Sequenz fließt in den technischen Wert ein. ➤ Max.. Level 3 werden bei Pirouetten und der Schritt-Sequenz gezählt. Weitere Features werden nicht als „Level“ anerkannt und vom Technischen Panel nicht berücksichtigt. <p>Programmkomponenten werden mit dem Faktor 1,6 multipliziert.</p>
---	--

B. Wettbewerbe für Solotänzer/-innen

Doppelstarts im Wettbewerbsteil B sind nicht möglich (ausgenommen Solokürtanz); Teilnehmer des Wettbewerbsteils A dürfen im Wettbewerbsteil B erneut starten, gehen aber nicht in die Pokalwertung ein.

<p>1. Basisklasse A <i>noch nicht im Besitz der Basisklasse</i></p>	<p>Elemente:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Laufschrte zur Musik (Rocker Foxtrott) 2. Chassée-Dreier-Chassée-Übung (Europäischer Walzer) 3. Chassée-Mohawk-Übung (14er) 				
<p>2. Basisklasse B <i>noch nicht im Besitz der Basisklasse</i></p>	<p>Elemente:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Laufschrte zur Musik (Rocker Foxtrott) 2. Schwungbogen va 3. Dreier-Walzer ohne Musik 				
<p>3. Anfängerklasse <i>noch nicht im Besitz der Eistanzklasse 6</i></p>	<p>Pflichttänze:</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 60%;">Fox Movement</td> <td style="text-align: right;">(1,5 Runden)</td> </tr> <tr> <td>Palais Glide</td> <td style="text-align: right;">(1,5 Runden)</td> </tr> </table> <p><u>Faktoren:</u> Pflichttanz 1 = 0,4; Pflichttanz 2 = 0,6</p>	Fox Movement	(1,5 Runden)	Palais Glide	(1,5 Runden)
Fox Movement	(1,5 Runden)				
Palais Glide	(1,5 Runden)				

<p>4. Neulingsklasse noch nicht im Besitz der Eistanzklasse 5</p>	<p>Pflichttänze: Europäischer Walzer (1 Runde) Vierzehner (2 Runden) <u>Faktoren:</u> Pflichttanz 1 = 0,4; Pflichttanz 2 = 0,6</p>
<p>4. Nachwuchsklasse noch nicht im Besitz der Eistanzklasse 4</p>	<p>Pflichttänze: Amerikanischer Walzer (1 Runde) Kilian (2 Runden) <u>Faktoren:</u> Pflichttanz 1 = 0,4; Pflichttanz 2 = 0,6</p>
<p>5. Erwachsene Eistanzbasis noch nicht im Besitz der Basisklasse</p>	<p>Elemente wie Basisklasse B.</p>
<p>6. Solo-Kürtanz</p>	<p>Geforderte Elemente in der Kür: a) Längs- und Kreisschrittfolge b) Diagonal- oder Kreisschrittfolge c) Eine Tanzpirouette maximal 5 Umdrehungen d) Längsschritte über die Mittelachse mit Twizzlefolge</p> <p>Kunstlaufsprünge werden nicht bewertet.</p> <p>Kür: 2 Minuten +/- 10 Sekunden Thema: freie Musikwahl (Vokalmusik erlaubt)</p> <p>Unterteilung in verschiedene Altersgruppen je nach Teilnehmerzahl</p>

C. Wettbewerbe für Hobbyläufer Eistanzen (ab einem Alter von 18 Jahren) *

(* gemäß der Ausschreibung zum Deutschlandpokal der Hobbyläufer)

<p>1. Hobbyläufer Eistanzen 1</p>	<p>Wiennese Waltz 2 Sequenzen Silver Samba 2 Sequenzen</p>	<p>Programmkomponenten: Skating Skills 0,75 Performance 0,5 Interpretation 0,5 Timing 0,75</p>
<p>2. Hobbyläufer Eistanzen 2</p>	<p>Rocker Foxtrott 4 Sequenzen American Waltz 2 Sequenzen</p>	
<p>3. Hobbyläufer Eistanzen 3</p>	<p>14-Step 3 Sequenzen Foxtrott 2 Sequenzen</p>	

D. Wettbewerbe für Hobbyläufer (ab einem Alter von 18 Jahren)*

(* gemäß der Ausschreibung zum Deutschlandpokal der Hobbyläufer)

<p>1. Hobbyläufer 1</p>	<p>Paso Doble (3 Sequenzen)</p>	<p>Programmkomponenten: Skating Skills 0,75 Performance 0,5 Interpretation 0,5 Timing 0,75</p>
<p>2. Hobbyläufer 2</p>	<p>Harris Tango (2 Sequenzen)</p>	
<p>3. Hobbyläufer 3</p>	<p>Europäischer Walzer (2 Sequenzen)</p>	

E. Wettbewerbe für Leistungssportler Einzellauf

<p>1. AK 6/7</p> <p><u>Prüfungsvoraussetzung:</u> Mind. Kürklasse 8</p>	<p>Kür: maximal 3:00 Minuten</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ 6 Sprungelemente davon muss einer vom Typ Axel sein ➤ Davon maximal 2 Sprungkombinationen/Sequenzen Die Sprungkombination darf nur 2 Sprünge enthalten. Die Sprungsequenz darf nur aus einem beliebig gewähltem Sprung, der unmittelbar von einem Axeltyp Sprung gefolgt wird, bestehen. ➤ Jeder Einfachsprung darf zweimal gezeigt werden ➤ Jeder Doppelsprung darf nur einmal gezeigt werden ➤ 2 A nicht erlaubt ➤ 2 verschiedene Pirouetten davon eine in einer Position und eine Kombinationspirouette, In beiden Pirouetten:Fußwechsel erlaubt, Einsprung nicht erlaubt Max. Level 3 ➤ 1 Schrittfolge ganze Bahn max. Level 3 <p>Es werden die folgenden vier (4) Programm-Komponenten bewertet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Skating Skills • Performance/Execution • Interpretation • Transitions <p>Der Faktor für die Programm-Komponenten beträgt: Jungen 1,8 Mädchen 1,6</p> <p><i>Wettbewerbsanlage in Ice Calc FS wie Basic Novice jedoch ohne Verifizierung.</i></p>
<p>2. AK 8/9</p> <p><u>Prüfungsvoraussetzung:</u> mind. Kürklasse 6</p>	<p>Kür: 3 Minuten +/- 10 Sekunden</p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ 6 Sprungelemente, einer davon muss ein Axel sein ➤ Davon maximal 2 Sprungkombinationen/Sequenzen Die Sprungkombination darf nur 2 Sprünge enthalten. Die Sprungsequenz darf nur aus einem beliebig gewählten Sprung, der unmittelbar von einem Axeltyp Sprung gefolgt wird, bestehen. Jeder Einfach- und Doppelsprung darf zweimal gezeigt werden 2 A erlaubt 3fach Sprung nicht erlaubt ➤ 2 verschiedene Pirouetten davon eine in einer Position und eine Kombinationspirouette, In beiden Pirouetten: Fußwechsel erlaubt, Einsprung erlaubt Max. Level 3 ➤ Schrittfolge max. Level 3 <p>Es werden die folgenden vier (4) Programm-Komponenten bewertet:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Skating Skills • Performance/Execution • Interpretation • Transitions <p>Der Faktor für die Programm-Komponenten beträgt:</p> <p style="text-align: center;">Kür: Jungen 1,8 Mädchen 1,6</p>

--	--

3. Pre Advanced Novice
(angelehnt an Advanced Novice)

min. 9 Jahre, max. 12 Jahre

Prüfungsvoraussetzungen:
max. Kürklasse 4

Kurzprogramm: 2 Minuten 20 +/- 10 sec. mit folgendem Inhalt:

- Axel (nur 1A erlaubt)
- Doppelsprung
- Sprungkombination aus einem **einfachen** und einem **doppelten** Sprung (Axel darf nicht enthalten sein) oder Sprungkombination aus zwei Doppelsprüngen. Der frei gewählte Doppelsprung darf nicht wiederholt werden.
- Jungen: Waage-, Sitz- oder Standpirouette mit Fußwechsel (mindestens 5 Umdrehungen auf jedem Fuß / **Einsprung** nicht erlaubt)
- Mädchen: Himmels- oder seitwärts gelehnte Pirouette oder Pirouette in Basisposition ohne Fußwechsel (mindestens 6 Umdrehungen / **Einsprung nicht erlaubt**).
- Pirouettenkombination mit nur einem Fußwechsel (mindestens 5 Umdrehungen auf jedem Fuß / **Einsprung** erlaubt).
- frei gewählte Schrittfolge über die gesamte Eisfläche.

Kür 3 Minuten +/- 10 Sekunden.

- maximal 6 Sprungelemente

wovon eines vom Typ Axel sein muss. Es dürfen maximal zwei Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen enthalten sein. Eine Sprungkombination darf höchstens zwei Sprünge enthalten. **Die Sprungsequenz darf nur aus einem beliebig gewählten Sprung, der unmittelbar von einem Axeltyp Sprung gefolgt wird, bestehen.** Maximal zwei Sprünge mit 2 1/2 oder mehr Umdrehungen dürfen in einer Kombination oder Sequenz wiederholt werden.

- Zwei Pirouetten, wovon eine Pirouette eine Pirouettenkombination mit Fußwechsel (mindestens 8 Umdrehungen) sein muss (Einsprung ist nicht erlaubt). Die weitere Pirouette muss eine eingesprungene Pirouette in einer Position (mindestens 6 Umdrehungen) oder eine Pirouette mit eingesprungenem Eingang und Fußwechsel in einer Position (mindestens 8 Umdrehungen) sein.
- Maximal eine Schrittfolge über die gesamte Eisbahn.

Es werden die folgenden vier (4) Programm-Komponenten bewertet:

- Skating Skills
- Performance/Execution
- Interpretation
- Transitions
- Faktoren:

KP: Jungen 0,9	Mädchen 0,8
Kür: Jungen 1,8	Mädchen 1,6

	<p>Grundsätzlich werden die Programme der Pre Advanced Novice gemäß der Regelungen der ISU Communication 2242 und deren Aktualisierungen durchgeführt.</p>
<p>4. Advanced Novice (Nachwuchskategorie)</p> <p>Höchstalter 15 Jahre</p> <p><u>Prüfungsvoraussetzungen:</u> Mind. Kürklasse 3</p>	<p><u>Kurzprogramm:</u> 2:20 Minuten +/- 10 sec.</p> <p><u>Kür</u> 3 Minuten +/- 10 Sekunden.</p> <p>Für die Wettbewerbe der Nachwuchskategorie gelten die Programminhalte gemäß der ISU Communication 2242 und ggf. deren Anpassung sowie die entsprechenden DEU Festlegungen (siehe http://www.eislauf-union.de)</p>
<p>5. Jugendklasse</p> <p>Höchstalter 17 Jahre</p> <p><u>Prüfungsvoraussetzungen:</u> Mind. Kürklasse 3</p>	<p><u>Kurzprogramm:</u> 2 Minuten und 40 Sekunden +/- 10 sec.</p> <ul style="list-style-type: none"> Für Damen wie Herren gemäß ISU Technical Rules Single & Pair Skating 2018 Rule 611, § 1 und 3 für 2019/20 für Junioren. Die Programminhalte entsprechen den ISU Vorschriften der Juniorenklasse, im KP darf kein 2A und kein Dreifachsprung gezeigt werden. <p><u>Kür</u> 3:30 Minuten +/- 10 Sekunden</p> <p>Inhalte gemäß der ISU Technical Rules Single & Pair Skating 2018, Rule 612 Junioren und entsprechende aktuelle ISU Communication. Besondere Aufmerksamkeit sollte den Anforderungen an ein "ausgewogenes Programm" geschenkt werden.</p>
<p>6. Juniorenklasse</p> <p>Höchstalter 19 Jahre</p> <p><u>Prüfungsvoraussetzungen:</u> Kürklasse 2</p>	<p><u>Kurzprogramm:</u> 2:40 Minuten +/- 10 sec.</p> <ul style="list-style-type: none"> Für Damen und Herren gemäß ISU Technical Rules Single & Pair Skating 2018 Rule 611, § 1 und 3 für 2019/2020. <p><u>Kür</u> 3:30 Minuten +/- 10 Sek.</p> <ul style="list-style-type: none"> Inhalte für ein ausgewogenes Programm gemäß der ISU Technical Rules Single & Pair Skating 2018, Rule 612 und die entsprechende ISU Communication.
<p>7. Meisterklasse</p> <p>Höchstalter entfällt</p> <p><u>Prüfungsvoraussetzungen:</u> Kürklasse 1</p>	<p><u>Kurzprogramm:</u> maximal 2:40 +/- 10 sec.</p> <ul style="list-style-type: none"> Die geforderten Elemente für das Kurzprogramm gemäß ISU Technical Rules Single & Pair Skating 2018 Rule 611, § 1 und 2 <u>Kür</u> 4:00 +/- 10 Sekunden <p>Inhalte für ein ausgewogenes Programm gemäß der ISU Technical Rules Single & Pair Skating 2018, Rule 612 und die entsprechende ISU Communication.</p>

F. Wettbewerbe für Eistanzpaare 2019/2020

	<p>Inhalt gemäß ISU Spezial Regulation 2018 Rules 709 und und aktuelle ISU Communication. Kürtanz: 4 Minuten +/- 10 Sekunden Inhalt gemäß ISU Spezial Regulation 2018 Rules 710 und aktuelle ISU Communication. <u>Faktoren</u>: Short Dance = 0,5; K = 1,0</p>
--	--

G. Wettbewerbe für Paare	
1. Basic Novice	Kür: 3:00 Minuten +/- 10 sec.
2. Advanced Novice	<p><u>Kurzprogramm</u>: 2:20 Minuten + / - 10 Sekunden vgl. aktuell ISU Communication 2242 und ergänzende Richtlinien <u>Kür</u>: 3:00 Minuten +/- 10 Sekunden vgl. aktuell ISU Communication 2242 und ergänzende Richtlinien</p>
3. Juniorenklasse Paare	<p><u>Kurzprogramm</u>: 2:40 Minuten + / - 10 Sekunden Zum Inhalt vgl. ISU Special Regulation 2018 Rule 620 Junior <u>Kür</u>: 4 Minuten + / - 10 Sekunden Zum Inhalt vgl. ISU Special Regulation 2018 Rule 621 Junior</p>
4. Meisterklasse	<p><u>Kurzprogramm</u>: 2:40 Minuten + / - 10 Sekunden Zum Inhalt vgl. ISU Special Regulation 2018 Rule 620 Senior <u>Kür</u>: 4:30 Minuten + / - 10 Sekunden. Zum Inhalt vgl. ISU Special Regulation 2018 Rule 621 Senior</p>